

STADT EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 4
27. Januar 2017



28. und 29. Januar 2017
Capri-Sonne-Sportcenter

**Badische Landesmeisterschaft
Bogenschießen**
WA Halle 2017



**Stadt-
bibliothek
Eppelheim**

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Veranstaltungshinweise
ab Seite 3



**NETZAUSBAU
ABGESCHLOSSEN**
SURFEN MIT
BIS ZU
100 MBIT/S

INFORMATIONSVORANSTALTUNG
Das Highspeed-Netz der Telekom geht in **Eppelheim** in Betrieb.
Informieren Sie sich auf der Informationsveranstaltung am
MI, 08. FEB 2017, 19:00UHR
BÜRGERHAUS IM RATHAUS, SCHULSTR. 2, EPPELHEIM



Aus dem Vereinsleben
ab Seite 9



Wilder Müll und andere Abfälle gehören nicht in Eppelheimer Wald, Feld oder öffentliches Gelände!

Manche Bürger haben eine seltsame Auffassung von Entsorgung, Kompostierung oder Recycling. In den zurückliegenden Wochen wurden auf öffentlichem Gelände in der Stadt große Mengen an Abfall jeglicher Art entsorgt. Für die Ablagerung auf städtischem Gelände wurde offenbar sogar ein größeres Fahrzeug benutzt. Es ist deutlich darauf hinzuweisen, dass solch ein Vorgehen illegal ist. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass für alle Abfälle Entsorgungsregeln gelten.

Die fachgerechte Beseitigung von illegal abgelagertem Müll jeglicher Art durch den städtischen Bauhof verursacht Kosten, die über Gebühren früher oder später jeden Bürger belasten. Es hat also auch etwas mit einem zivilen Miteinander und einem Verantwortungsgefühl der Natur und Umwelt gegenüber zu tun, das hierzulande eigentlich normal sein sollte und von jedem zu erwarten ist!

Statt Zeit und kriminelle Energie in das nächtliche Abladen auf öffentlichem Grund zu stecken, ist es sinnvoller, sich in wenigen Minuten über die legalen und komfortableren Entsorgungsmöglichkeiten zu informieren.

Wer Grünschnitt und größere Gartenabfälle nicht kostenpflichtig vor der Haustür abholen lassen möchte, kann ihn kostenfrei selbst an die Annahmestellen der AVR in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch oder Hirschberg liefern. Dies ist schon seit dem 1.1.2012 möglich. Das einzig Erforderliche ist, sich zu informieren! Noch leichter macht es die Stadt Eppelheim ihren Bürgern seit mehreren Jahren mit der Sammelstelle am Birkigweg (Verlängerung der Richard-Wagner-Straße Richtung Birkighöhe). Dort kann man jeden Samstag von April bis Dezember zwischen 9 und 12 Uhr bzw. von Januar bis März zwischen 10 und 12 Uhr Grünschnitt und Gartenabfälle abgeben. Bis zu einem halben Kubikmeter wird kostenfrei angenommen, für größere Mengen bis zu einem Kubikmeter wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 6 Euro von den ehrenamtlichen Helfern erhoben.

Alle Informationen, Abfuhr- und Sammeltermine finden Sie hier: www.avr-kommunal.de
Die Abfuhr- und Sammeltermine werden auch regelmäßig in den Eppelheimer Nachrichten veröffentlicht. siehe auch aktuell ab Seite 15.



Faul, dumm, dreist! Wer solche Mengen Müll mit Auto oder LKW bei Nacht und Nebel im Eppelheimer Stadtgebiet ablädt, hätte ihn genauso gut in die umliegenden AVR-Abfallanlagen fahren können.

Foto: Bauhof

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/123/124/125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbuchsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Steuern:	
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412
Passamt	794-120/121/122/123/124/125
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr

Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schäffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,

Frau Schuhmacher 76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20
Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

AWO – Individuelle

Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus, Zimmer 36 794-155

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim, Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2 7 56 94 17 o. 76 38 32

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg Tel. 116117

Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 – Mo 7 Uhr sowie an Feiertagen
von 0 – 24 Uhr

Augenarzt von 09 – 18 Uhr anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uniklinikum, neuenheimer Feld 430,
Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623

Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung

Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 27.01.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84

Samstag, 28.01.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Sonntag, 29.01.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Montag, 30.01.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Str. 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Dienstag, 31.01.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund,
Tel. 70 75 48

Mittwoch, 01.02.

Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Donnerstag, 02.02.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am
MONTAG, DEM 30. JANUAR 2017 UM 19:00 UHR
in den Bürgersaal ein.

TAGESORDNUNG

- ÖFFENTLICH -

- TOP 1** Einwohnerfragestunde
- TOP 2** Genehmigung der Niederschrift:
- Niederschrift vom 28. November 2016
- Niederschrift vom 12. Dezember 2016
- TOP 3** Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 4** Verpflichtung Stadtrat Dr. Peter Schib
- TOP 5** Neubesetzung der Ausschüsse
- TOP 6** Flurbereinigung Plankstadt (K 4147/ L 543 / B 635)
- TOP 7** Anträge der SPD-Fraktion vom 5. Dezember 2016 und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2016
- TOP 8** Bildung eines Akteneinsichtsausschusses
- TOP 9** Digitale Gremienarbeit
- TOP 10** Anbau Theodor-Heuss-Schule – Vergabe der Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
- TOP 11** Lizenzvertrag/Gestattungsvertrag zur Nutzung des Namens Villa Kunterbunt für den städtischen Kindergarten
- TOP 12** Zwischenfinanzierung des BSB-Zuschuss für das neue Kunstrasenspielfeld der DJK Eppelheim
- TOP 13** Spendenannahme
- TOP 14** Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein
Bürgermeister
STADT
EPPELHEIM
DER BÜRGERMEISTER

VZ 60 Bau

Trinkwasser Werte in Eppelheim

Auf der Homepage der Stadt Eppelheim ist unter dem Pfad: Rathaus – Ämter – Bauverwaltung – Umwelt die große jährliche Wasseranalyse einzusehen. Die darin enthaltenen Werte sind mit geringfügigen Schwankungen seit Jahren stabil und werden regelmäßig nachkontrolliert.

Eine Auswahl der bekanntesten Parameter:

Härtebereich: hart
Gesamthärte: 24,41 dH
Calcium: 153,0 mg/l
Magnesium: 13,4 mg/l
Nitrat: 26,8 mg/l
Natrium: 19,9 mg/l

Unter der Spalte GWO sind die gesetzlich festgelegten oberen Grenzwerte genannt, die alle deutlich unterschritten werden. Betrachtet man die Werte genauer und vergleicht sie mit denen von im Handel erhältlichen Mineral- oder Tafelwässern kann man zum Beispiel feststellen, dass der Natriumgehalt mit unter 20 mg/l in einem Bereich liegt, der für natriumarme Ernährung geeignet ist. Trinkwasser in Eppelheim und Bundesweit ist das am intensivsten kontrollierte und dokumentierte Lebensmittel, hier arbeiten die Wasserversorger, akkreditierte Untersuchungs-

labors, das Land Baden-Württemberg, die zuständigen Gesundheits- und Wasserrechtsämter in den Kreisen und die Städte und Gemeinden sehr eng zusammen. Dass Parameter im Vergleich zu anderen Regionen innerhalb des Toleranzbereiches abweichen können, liegt an unterschiedlichen geologischen Strukturen die das Regenwasser bis zur Grundwasserentstehung durchdringen muss (Härte) oder auch an speziellen nutzungsbedingten Einflüssen durch den Menschen auf Flächen, die das Grundwasser speisen (Nitrat).

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Montag, 30.1.	
Peter Piskulla	95 Jahre
Helga Bitzer	75 Jahre
Mittwoch, 1.2.	
Manfred Tolk	75 Jahre
Kenan Yavuz	70 Jahre
Donnerstag, 2.2.	
Dr. Hans-Klaus Bürvenich	75 Jahre
Freitag, 3.2.	
Elke Belousek	70 Jahre



Herzlichen Glückwunsch !

PeterPiskulla

Stadtbibliothek

Ahoi, Alaaf und Helau... – Medientisch zum Thema Fasching



Bald ist es wieder soweit. Die närrische Zeit erreicht ihren Höhepunkt mit Maskenbällen, Kostümpartys und Prunksitzungen.

Alles rund um "Fasching, Karneval und Fasnet" finden Sie auf unserem Medienstisch „Fasching“ im Eingangsbereich der Bibliothek bei den Hörbuchständern. Kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten der Bibliothek vorbei und lassen Sie sich inspirieren zu Themen wie "Masken basteln", "Wie feiere ich Fasching mit Kleinkindern", "Kochen und backen zur Faschingszeit" und entdecken Sie Bücher zur Geschichte des Karneval, über Büttenreden sowie Krimiromane und Kinder(hör)bücher rund ums Thema Fasching...

Die Bücher zum „Deutscher Buchpreis 2016“ sind in der Stadtbibliothek Eppelheim zur Ausleihe bereit!

Seit Oktober 2016 steht er fest: der Gewinner des *Deutschen Buchpreises 2016!*

Mit dem Deutschen Buchpreis zeichnet die „Börsenverein des Deutschen Buchhandels“-Stiftung jährlich zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse den deutschsprachigen „Roman des Jahres“ aus. Ziel des Preises ist es, über Ländergrenzen hinaus Aufmerksamkeit zu schaffen für deutschsprachige Autoren, das Lesen und das Leitmedium Buch.



Wir haben für Sie die Titel der *Longlist* und der *Shortlist* und natürlich auch den *Preisträger 2016* in der Bibliothek in unseren Vitrinen im Eingangsbereich ausgestellt und sie sind ausleihfertig!

Die Bücher freuen sich schon darauf, von Ihnen ausgeliehen zu werden...

Wenn Fuchs und Hase sich „Gute Nacht“-sagen – dann wird in der Bibliothek Kindertheater gespielt....

Am vergangenen Freitag, den 20.01.17 bot die Stadtbibliothek mit dem Stück „Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen“ mit dem Figurentheater Pantaleon ein Kindertheater für kleine und große Menschen ab 4 Jahren an. Ein Forscher hatte sich aufgemacht den Ort zu suchen wo „Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen“. Doch er schlief vor Ort ein – und so bekamen nur die kleine und großen Zuschauer hautnah mit, wie sich ein kleiner Hase verliebte, ein großer hungriger Fuchs den Hasen fressen wollte – und das prompt nicht konnte – denn: „Hier ist doch der Ort, wo Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen!“.



Gewitzt führte der kleine Hase den Fuchs an der Nase herum und ließ ihn eifrig nach dem Hasenbau schnüffeln, den der kleine Hase so dringend suchte. Der Fuchs brauchte zur Freude der Zuschauer recht lange, um zu merken, dass es wohl mit dem leckeren Hasenbraten partout nichts werden würde. Aber dafür hatte der Fuchs gelernt wie das mit dem Gute Nacht sagen geht – und was alles so dazu gehört...

Vor allem die großen Zuschauer dürften sich dabei an so manche Szene aus dem eigenen Kinderzimmer Zuhause erinnern haben – und Groß und Klein hatten dem Applaus nach zu urteilen eine Menge Spaß bei diesem Kindertheater in der Stadtbibliothek...

Fotos: E.Klett

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



DIE WUNDERÜBUNG

Komödie mit Michaela May & Michael Roll

Dienstag, 7. Februar 2017
20 Uhr, Kultursaal Eppelheim

AUSVERKAUFT!

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Schreibtisch 150x76x75 cm und Bett mit Lattenrost 140x200 cm aus hellem Holz zu verschenken. Tel.:7554843

Schlafzimmer matt-schwarz, Bett 2x2 mtr, Schrank 2,10x3 mtr, Tel. 764930



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 30. Januar bis 03. Februar 2017

Montag, 30. Januar

08:00 4306 ESOC Darmstadt > Betriebsbesichtigung
Gottfried Ehrenberg, Treff: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle
10:00 2291 Politik und Zeitgeschehen > Vortragsreihe
Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstr.16
10:40 2201 Musée Branly, 2. Teil > Vortrag, Gerhard Lautenschläger, > E06 EG
12:20 2325 „Espana es diferente“ – Spanien: Einführung in die
Landeskunde und die Sprache > Vortragsreihe, Dr. Thomas Paeffgen, > E06 EG
15:40 4938 Einführung Cézanne-Ausstellung in Karlsruhe
Susanne Himmelheber, > E06 EG

Dienstag, 31. Januar

09:00 1465 Gesundheitswandern > Wanderung
Waltraud Nenninger, Albert-Überle-Straße (Bushaltestelle)

10:40 2161 Die Geburt des Geistes > Vortrag, Prof. Dr. Jürgen Schneider, > E06 EG

13:45 2105 Aktuelle Politik > Diskussionskreis, Frank Tischer, Uwe Putzar, > E07 EG

15:40 2261 Vita Magica – Lyrik, Prosa, Satire: Leben und Werk von Betty MacDonald > Lesung, Wolfgang Hampel, > E06 EG
Mittwoch, 01. Februar

00:00 1600 Internet-Akademie, Hans Stobinsky, s. Beschreibung

10:40 2104 Epochen der deutschen Literatur > Seminar

Dr. Helmut Haselbeck, > 304b 3.OG

10:40 2112 Es lebe die Mundart / Mundartliche Dichtung > Diskussionskreis, Bernhard Theis, > 305 3.OG

12:20 2123 Philosophie – Zum Mitmachen > Seminar

Gertraude Scheurlen, > 101 1.OG

13:45 2103 Das Markus-Evangelium – Lektüre, Einführung und Gespräch > Seminar, Thomas Bölling, > 104 1.OG

14:00 2108 Zeitgenössische Literatur / Lesekreis > Diskussionskreis, Verena Madtstedt, > 305 3.OG

15:40 2101 Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft: Mathematik > Seminar, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, > 304b 3.OG

Donnerstag, 02. Februar

10:40 1641 Ätherische Öle > Vortrag, Theda Michael-Sextroh, > E06 EG

14:00 2130 Emil Henk – ein (fast) vergessener Heidelb. Widerstandskämpfer > Vortrag, Thomas Paeffgen, > E06 EG

15:40 1181 Hüft- und Kniearthrosen: Immer ein Kunstgelenk oder gibt es Alternativen? > Vortrag, Prof. Dr. Fritz Thorey, > E06 EG

Freitag, 03. Februar

10:00 1614 Gesund werden durch eigene innere Zuwendung zum Körper > Vortrag, Horst Burmehl, > E06 EG

11:15 1615 Meditation zur Heilung des Körpers > Vortrag

Horst Burmehl, > E06 EG

13:15 2135 Das sokratische Gespräch – Philosophie ist Lebenskunst > Diskussionskreis, Rose Marie Rapp, > 104 1.OG

14:00 2280 Deutsche Entwicklungszusammenarbeit – Analyse und Perspektiven > Vortragsreihe, Dr. Manfred E. Matzdorf, Dr. Alfred Kraft, > E06 EG

15:40 2118 Zur Geschichte der Ukraine > Vortrag, Thomas Paeffgen, > E06 EG

15:40 2109 Frauen – Krieg – Gewalt: Christa Wolf u.a. > Vortragsreihe, Dr. Dörthe Seauve, > 101 1.OG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

19.30 Ökumenischer Glaubenskurs „Komm und Sieh“ Heute: Gott ist anders- „Wenn einer mit dir geht“

Di 31.01.

16.00 Jubelkonfirmation- Besprechung

19.30 Kindertagesstätten- Gesamteltern beratung im Gemeindehaus

Mi 01.02.

14.30/

16.15 Konfi- Unterricht in den Gruppen

18.00 Frauenkreis

19.00 Jugendposaunenchor

20.00 Posaunenchor

Do 02.02.

14.00 Senioren-Treff

19.00 Vorbereitungstreffen „Georgien-Reise“ im Gemeindehaus

Fr 03.02.

16.00 Picco-Pauli

18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev.

Kirche „Pommes Party- all you can eat 1,99€“

18.45 Kirchenchor

20.15 Singkreis

Wochenspruch 4. Sonntag nach Epiphania

Psalm 66, 5

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Vorankündigung

2017 – Jahr des Reformationsjubiläums

Zu den wichtigsten Errungenschaften aus der Zeit der Reformation gehört wohl ziemlich unbestritten, die Übertragung der Bibel ins Deutsche, so dass sie allen des Lesens kundigen Menschen in der „Sprache des Volkes“ zugänglich wurde. Zur Erinnerung daran wird der Arbeitskreis Ökumene im Frühjahr 2017 eine **Bibelausstellung** zeigen. Bibeln aus verschiedenen Zeiten in unterschiedlichen Übersetzungen werden zu sehen und zu vergleichen sein.

Freuen Sie sich auf spannende Einblicke am 25. und 26. März 2017 in den Räumen der Stadtbibliothek Eppelheim.

„Unsere Kirche ist offen! Treten Sie ein!“

Kirchen sind Orte, die Menschen die Möglichkeit geben, in der Stille zu sich zu kommen, sie sind Rastplätze und Oasen für die Seele, sie sind Orte für Menschen in Not und Orte der Besinnung – eben Orte, die zum gelingenden Leben helfen können und das nicht nur am Sonntag während des Gottesdienstes.

Unsere Pauluskirche in Eppelheim ist (außerhalb der Schulferien) für Sie tagsüber geöffnet: Von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr und am Freitag von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr. Genießen Sie die Stille inmitten des Trubels, entzünden Sie eine Kerze und nutzen Sie die Zeit für ein Gebet.

Sollte die Kirche einmal nicht zu den genannten Zeiten geöffnet sein, dann scheuen Sie sich nicht und holen sich im Pfarramt (zu den Öffnungszeiten) den Schlüssel für unsere Pauluskirche.

Vorbereitungstreffen Georgienreise am 2.2.

Nachdem ein Teil des Erlöses des Adventsbazars bereits der deutschen evangelisch-lutherischen Kirche im Dezember überbracht werden konnte, soll im April eine Gemeindefahrt nach Georgien organisiert werden. Die Reise ist vom 7.4. bis zum 17.4.2017 geplant. In diesem Jahr fällt das orthodoxe Osterfest mit dem Osterfest der „Westkirchen“ zusammen. Neben dem Treffen mit der Gemeinde in Tiflis ist der Besuch von einigen Hauptsehenswürdigkeiten in Georgien geplant.

Der Georgienspezialist Rainer Kaufmann und Kirchengemeinderat Martin Gramm laden zu einem ersten **Informationstreffen am 2.2. um 19.30 Uhr** ins evangelische Gemeindehaus ein.

Das Treffen steht auch Interessierten offen, die vielleicht an anderen Terminen an einer Reise teilnehmen möchten oder grundsätzlich Interesse an der Partnerschaft mit der deutschen Kirchengemeinde in Tiflis haben.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Fr 27.01.	16.00	Picco-Pauli
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche
	18.45	Kirchenchor
	19.45	Bibelmeditation- Betrachtendes Gebet
	20.15	Singkreis

Sa 28.01.

So 29.01.

10.00 Gottesdienst zur Predigtreihe „Mit störrischem Mutterauftrag des Sehers Bileam“ getauft werden im Gottesdienst:
- Lisa Lamai Wilhelmi und
- Alina Beschorner

Pfrin. Blázquez

20.30 Meditation

Mo 30.01.

18.00 Werkkreis

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 28.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
	15.00	Brautmesse mit Trauung des Brautpaares Dawid Jozef Borzecki u. Renata Borzecka geb. Golombiewska (Josephskirche)
So. 29.01.	09.30	Hl. Messe (Christkönigkirche)
	10.30	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
Di. 31.01.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Mi. 01.02.	10.00	Wortgottesdienst (Haus Edelberg)
Pfaffengrund		
Sa. 28.01.	17.15	Rosenkranzgebet
	18.00	Hl. Messe – Verkauf von „Eine-Welt-Waren“
Mo. 30.01.	17.30	Rosenkranzgebet
Do. 02.02.	18.15	Rosenkranzgebet
	19.00	Hl. Messe mit Kerzensegnung und Lichterprozession anschl. Blasiussegen
Wieblingen		
So. 29.01.	11.00	Hl. Messe
Mo. 30.01.	17.00	Rosenkranzgebet
Di. 31.01.	18.00	Eucharistische Anbetung (Schwesterhaus)
Fr. 03.02.	18.00	Hl. Messe mit Erteilung des Blasiussegens (Alte Kirche)
Treffpunkte		
Di. 31.01.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do. 02.02.	16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH)
	16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
	19.30	Kirchenchor (FH)

Krypta-Kinderkirche

Kinder vom Babyalter bis zu den ersten Grundschulklassen sind mit ihren (Groß-) Eltern zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den **29. Januar**, um **10.30 Uhr** ins Gemeindehaus St. Franziskus herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch!

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den **29. Januar**, lädt der Caritasausschuss ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

Jugendprojektchor

Am Samstag, den 11. Februar, wird der Jugend-Projektchor den Gottesdienst um 18 Uhr musikalisch mitgestalten. Jugendliche, die die 6. – 9. Klasse besuchen und Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen! Die Proben finden am Samstag, den 28. Januar, von 10.00 – 11.30 Uhr und am Freitag, den 10. Februar, von 16.30 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus statt. Am 11. Februar treffen wir uns um 17 Uhr zum Einsingen in der Christkönigkirche. Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.

Vorbereitungstreffen Familiengottesdienst

Am 19. Februar findet um 9.30 Uhr in der Christkönigkirche ein Familiengottesdienst statt. Wer bei der Vorbereitung mitwirken möchte, ist herzlich zum Vorbereitungstreffen am Dienstag, den 7. Februar um 20 Uhr ins Sitzungszimmer des Gemeindehauses eingeladen. Bei Interesse bitte kurze Rückmeldung an Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.

Eppelle Helau!!!

Der „Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V.“ lädt auch in diesem Jahr wieder ein zur „Senioren-Sitzung“ am Sonntag, dem 19. Februar 2017, in den Franziskushof, Blumenstr.33, in Eppelheim. Beginn 14:31 Uhr – Saal-Öffnung 14.00 Uhr
Eingeladen sind alle Senioren – gleich welcher Konfession. Der Eintritt ist frei – kostenlose Einlass-Karten bekommen Sie ab Donnerstag, 2. Februar 2017, bei der Sparkasse Eppelheim. Über eine Spende – anstatt eines Eintrittsgeldes für den Unterhalt des Gemeindehauses „St. Franziskus“ – würden wir uns sehr freuen! Wir bitten die Gemeindemitglieder um Kuchen Spenden. Der Kuchen kann am Samstag von 14.00-18.00 Uhr und am Sonntag ab 12.00 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden. Kuchenlisten zum Eintragen liegen ab dem 5. Februar auf dem Schriftenstand in der Kirche auf.

Pfingstfreizeit 2017

Es ist wieder soweit: Auch in diesem Jahr wollen wir mit euch ins Pfingstlager fahren und gemeinsam eine Woche voller Spiel, Spaß und Abenteuer verbringen.

Vom 05.06.2017 bis zum 12.06.2017 werden wir zusammen im Schullandheim Luginsland im schönen Schwarzwald wohnen. Das Haus besitzt neben zahlreichen Tischtennisplatten und einem Tischkicker auch einen hauseigenen Sportplatz. Das Leiterteam garantiert euch in dieser Woche sowohl jede Menge Spaß und Action als auch Zeit zum gemeinsamen Entspannen mit Freunden! Auf dem Programm stehen jede Menge Spiele im Wald, Lagerfeuer, ein Tagesausflug in eine der Städte in der Umgebung und Zeit um kreativ zu sein.

Teilnehmen können alle Kinder der 3. bis 7. Klasse. Sollte Interesse bei Kinder außerhalb dieser Jahrgänge bestehen oder wenn Sie weitere Fragen haben, dann können Sie sich gerne mit einer E-Mail an ferienlager-eppelheim@web.de an uns wenden. Gerne senden wir auf Wunsch auch die ausführliche Anmeldung mit weiteren Infos per Mail zu.

Die Caritas Kleiderkammer braucht Ihre Hilfe!

- Wasserkocher

- Nähmaschinen

Bitte beachten Sie, dass wir zurzeit keine Kleidungsstücke annehmen können. Wir möchten Sie auch dringend bitten, außerhalb unserer Öffnungszeiten keine Kleidung vor der Türe abzustellen. Unsere Lagerkapazitäten sind erschöpft und so müssen wir Säcke entsorgen. Die Caritas Kleiderkammer unterstützt aktiv die Arbeit der Eppelheimer Flüchtlingshilfe. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spender und Spenderinnen herzlich bedanken. Dank Ihrer Hilfe konnten seit Oktober 2015 über 8.500 Teile an Bedürftige weitergegeben werden. Hierfür ein herzliches Vergelt' s Gott. Die Spendenannahme erfolgt immer Dienstag von 16 bis 18 Uhr, im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33

Neuapostolische Kirche

Do. 19. 01.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 22.01.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
	11.00	Andacht Seniorenzentrum Kranichgarten, HD-Pfaffengrund
Di. 24.01.	20:00	Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 26.01.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr. 27.01	17:00	Tröstgottesdienst für verstorbene Hermine Schmitt
So. 29.01.	09:30	Gottesdienst durch Bezirksältesten Gerd Merkelin HD-Wieblingen, Sandwingert 103

König“ Jesus Christus – Überregionaler Kindergottesdienst mit Apostel Bansbach

Auch die Kinder der neuapostolischen Kirchengemeinde HD-Wieblingen/Eppelheim hatten sich am Sonntagmorgen, 18. Dezember 2016 zusammen mit Seelsorgern und Betreuerinnen auf den Weg nach Karlsruhe gemacht. Apostel Herbert Bansbach hatte alle Kinder des Apostelbereichs eingeladen, in der neuapostolischen Kirche Karlsruhe-Mitte am 4. Advent gemeinsam Gottesdienst zu feiern.



Foto: David Schäfer

Ab 9:30 Uhr probte das überregionale Nachwuchsorchester und ab 10:00 Uhr der Kinderchor. Um 11:00 Uhr erhoben sich alle Anwesenden zum gemeinsamen Gesang „Ihr Kinderlein kommet“ (GB 24), während Apostel Herbert Bansbach zum Altar schritt. Den Gottesdienst gestaltete er anhand des Bibelwortes Johannes 12, aus 13 „Gelobt sei, der da kommt in dem Namen des Herrn, der König von Israel!“ Anhand der typischen Aufgaben eines Königs erklärte der Apostel den Kindern, wie Jesus diese auf seine persönliche Art erfüllte und dadurch zum Vorbild wurde. Durch gezielte Fragen an die anwesenden Kinder erreichte der Apostel eine freudige, aktive Beteiligung der Kinder am Predigtteil des Gottesdienstes.

Als Wegzehrung für den Heimweg erhielt jedes Kind ein Getränk und einen Snack sowie ein Adventslicht mit LED-Flamme als bleibende Erinnerung an den besonderen Kindergottesdienst.

Finde das Heil in Christus – Jugendgottesdienst mit Bischof Jörg Vester

Bischof Jörg Vester feierte den ersten Jugendgottesdienst im neuen Jahr am Sonntag, 15. Januar 2017 mit Jugendlichen der neuapostolischen Kirchenbezirke Bruchsal, Heidelberg und Mannheim/Weinheim in der neuapostolischen Kirche Hemsbach im Kirchenbezirk Mannheim/Weinheim. Auch die Jugendlichen der neuapostolischen Kirchengemeinde.....waren dabei.



Foto: David Schäfer

Kurz nach 9:00 Uhr trafen die ersten Jugendlichen ein, um gemeinsam musikalische Beiträge für den Gottesdienst vorzubereiten. Bischof Jörg Vester gestaltete den Predigtteil des Gottesdienstes anhand des Bibelwortes Epheser 2, 18 „Denn durch ihn haben wir alle beide in einem Geist den Zugang zum Vater.“ Der Bischof motivierte die Jugendlichen, die aktuelle Botschaft Gottes im Gottesdienst wahrzunehmen und erläuterte den bibli-

schen Kontext des Bibelwortes. Paulus habe die Problematik zwischen Juden- und Heidenchristen thematisiert und aufgezeigt, dass vorhandene Unterschiede keine Rolle spielen, weil das Heil in Jesus Christus das Verbindende sei.

Nach dem Gottesdienst stand im Foyer ein abwechslungsreiches Imbissbuffet bereit, das zum Verweilen einlud und den Rahmen für viele schöne Gespräche und aktiven Gedankenaustausch schuf.

Weitere Informationen www.nak-heidelberg.de.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www.jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Die FESCH-Gemeinschaftsschule kompakt Teil 1: Die Grundschule/Primarstufe der Gemeinschafts- schule

Genau wie an allen anderen Grundschulen des Landes richten wir unseren Unterricht am Bildungsplan des Kultusministeriums aus. Ihr Kind erlernt die gleichen Fähigkeiten und Fertigkeiten wie an anderen Grundschulen und wird in den gleichen Fächern unterrichtet. Genau wie an anderen Grundschulen gibt es in der ersten Klasse noch keine Noten, sondern einen Schulbericht am Ende des Schuljahres.

Zusätzlich bieten wir Ihnen, den Eltern, über das Schuljahr verteilt, mehrere Gespräche an. Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen mit Ihnen zum Gespräch über Lernstand, Arbeitsweisen und Verhalten Ihres Kindes. In den Klassenstufen 2 bis 4 gilt die gleiche Versetzungsordnung und Notenbildungsverordnung wie an allen anderen Grundschulen.

Was ist anders an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule?

Die Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule ist seit drei Jahren gebundene Ganztagschule im Grundschulbereich. Das bedeutet, dass Ihr Kind an vier Tagen, montags bis donnerstags, von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr beschult wird. Freitags endet der Unterricht um 12.30 Uhr. Diese Zeiten sind verbindlich. Das bedeutet für Ihr Kind, dass die Anwesenheit verpflichtend ist. Die Schule ist verpflichtet, diese Betreuung zu gewährleisten. Sie können sich darauf verlassen, dass Ihr Kind gut versorgt ist, wenn Sie arbeiten.

Einen Ausfall der Betreuung müssen Sie nicht fürchten. Gibt es Hausaufgaben?

Grundschul Kinder, die eine Ganztagschule besuchen, dürfen keine zusätzlichen Hausaufgaben bekommen. Hausaufgaben gelten vor allem der Übung und Vertiefung. Die Kinder sollen sie selbstständig anfertigen um das, was sie im Unterricht gelernt haben, noch einmal zu wiederholen. Diese Übungs- und Vertiefungsaufgaben sind bei uns im Stundenplan integriert. In der sogenannten „Offenen Lernzeit“ arbeitet Ihr Kind selbstständig an den Aufgaben, die für seinen individuellen Lernfortschritt wichtig sind. Hier stehen den Kindern Lehrer/innen zur Verfügung, die sie aus dem Unterricht kennen. Sie können die Kinder bestmöglich unterstützen.



Foto: Marc Böhmann

Natürlich können die Kinder über die Unterrichtszeit hinaus üben, was sie gelernt haben. Vor allem das Lesen oder das Kopfrechnen sind Fähigkeiten, die zu üben man nicht auf den Unterrichtstag beschränken sollte. Am Wochenende bekommen die Kinder eine kleine Übungsaufgabe, um die Eltern am Lernen des Kindes teilhaben zu lassen.

Wie lernen die Grundschul Kinder an der Gemeinschaftsschule? Alle Kinder sind unterschiedlich. Nicht für jedes Kind macht zur gleichen Zeit die gleiche Aufgabe Sinn und nicht jedes Kind kann die gleiche Menge an Aufgaben bewältigen. Deshalb geben wir den Kindern Aufgaben mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen und auch unterschiedliche Mengen an Aufgaben. So können wir jedes Kind speziell seiner aktuellen Lernsituation bestens unterstützen. Diese Differenzierung ermöglicht jedem Kind, in seinem Tempo zu lernen: Um Kinder mit Schwierigkeiten beim Lernen noch besser zu unterstützen, gibt es am Nachmittag auch spezielle Förderkurse. Von Fachleuten werden die Kinder professionell gefördert. Kinder mit besonderen Bedürfnissen sind bei uns ebenso willkommen, wie alle anderen Kinder. Sie werden innerhalb des Klassenverbandes mit Unterstützung von Sonder-schullehrer/innen zieldifferent unterrichtet.

In der nächsten Woche: FESCH kompakt, Folge 2: Die GMS in der Sekundarstufe: Lernen auf verschiedenen Bildungsniveaus.

Wir laden Sie herzlich ein zum „Tag der Offenen Tür“ am Samstag, 18. Februar 2017 von 11.00 bis 14.00 Uhr und zu den „Info-Nachmittagen“ am gleichen Tag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

Der **Abgabeschluss** für die Eppelheimer Nachrichten ist immer **montags um 12 Uhr**.

Die Berichte sollten nicht länger als eine **halbe Din-A4-Seite** und in Times New Roman, **Pitch 10**, geschrieben sein. Bei zu großen Berichten behalten wir uns Kürzungen vor.

Die Bilder übermitteln Sie bitte als **Anhang** der E-Mail, nicht größer als **2 MB**

(Bitte **nicht** in der E-Mail oder im Dokument!)

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Einladung

Wir laden Sie gemeinsam mit Ihren Mädchen und Jungen (13 - 17 Jahre) hiermit herzlich ein, einen **unverbindlichen** und **unentgeltlichen** Informationsabend mit dem Team EST zu besuchen.

Wann? Dienstag, 31.01.2017
 Beginn: 19:30
 Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium
 Maximilian-Kolbe-Weg 5, 69214 Eppelheim

Falls Sie sich angesprochen fühlen, wären wir Ihnen zur besseren Planung dieser Veranstaltung für eine kurze Rückmeldung per Email dankbar. Natürlich stehen wir Ihnen auch jederzeit für Fragen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich telefonisch an:

Fr. Tiedemann-Laßle 06 221 – 764 270
 Engel-Sicherheitstraining, André Engel 0151 – 57 0 16 85
 Mobil 0641 – 301 26 808
 Email info@est-online.de

Weitere Informationen über Ablauf und Inhalte des Trainings sind auf unserer Homepage www.est-online.de zu erhalten.

Foto: DBG

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

„Vor bis zum Randstein, denn das ist der Haltstein“

Am Montag, den 16.01.2017 besuchten uns Herr Kövilein und Frau Schäfer von der Jugendverkehrsschule HD, um mit den Vorschulkindern über die Regeln im Straßenverkehr zu sprechen und das im Anschluss auf der Straße vor dem Kindergarten zu üben.



Foto: Melanie Röser

Zu Beginn erklärte Herr Kövilein, dass er und seine Kollegin bei der Polizei arbeiten und dass man sie an ihrer speziellen Uniform erkennen kann. Diese präsentierte er den Vorschulkindern: Von Schuhen über Hose, Hemd, Pullover, Jacke bis hin zur Mütze. Alle Kleidungsstücke sind mit der Schrift „Polizei“ gekennzeichnet. Danach wurde den Kindern anhand einer Bilder Geschichte von „Bär & Tiger“ gezeigt, wie man sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten hat, welche verschiedenen Straßenüberquerungsmöglichkeiten es gibt (z.B. Ampel, Zebrastreifen oder sogar einen ungekennzeichneten Straßenübergang) und es wurde besprochen, mit was die Kinder wo fahren sollen/dürfen. Nun ging es in zwei Gruppen endlich raus vor den Kindergarten.

Dort wurde dann alles geübt, was die Kinder zuvor gelernt hatten.

„Vor bis zum Randstein, denn das ist der Haltstein“, so lautete der Leitspruch, bevor die Kinder die Straße überqueren durften.

Und so überquert man eine Straße richtig am Zebrastreifen:

1. Vor bis zur Bordsteinkante laufen, Arm heben

2. Links – Rechts – Links schauen

3. Wenn frei, dann über den Zebrastreifen gehen

Auch haben die Kinder gelernt, wie man am sichersten zwischen zwei Autos über die Straße geht:

1. Vor bis zum Randstein, denn das ist der Haltstein

2. Dann tastet man sich vor bis zum Licht des Autos und stoppt dort wegen der Straße

3. Einen lange Schildkröte Hals machen

4. Links – Rechts – Links schauen

5. Wenn frei, dann die Straße überqueren

Nach mehrmaligen Wiederholen der Übungen konnten alle Kinder sicher und richtig über die Straße gehen. Herr Kövilein, Frau Schäfer und die Erzieherinnen waren sehr stolz auf ihre Kinder.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Schäfer und Herrn Kövilein für das Engagement und den kinderrechtlichen Vortrag zum Thema „Verhalten im Straßenverkehr.“

Volkshochschule

Angst vor kultureller Veränderung?

Der Vortrag am Freitag, 27.1., 19 Uhr in der Cafeteria der vhs möchte dem fatalen Mythos einer „reinen“ nationalen Kultur die historische Wirklichkeit entgegensetzen, dass alle Kulturen von anderen Kulturen beeinflusst wurden und werden. Neben Beispielen, wie nahöstliche Kulturen Europa bereichert haben, soll thematisiert werden, wie der Islam von einigen Europäern bereits im 18. Jahrhundert als Bedrohung betrachtet wurde und wie große deutsche Denker dies kommentierten. Der deutsch-saudi-arabische liberal-muslimische Islamwissenschaftler und Politologe Dr. Luay Radhan aus Heidelberg trägt vor und diskutiert mit dem Publikum. Karten zu 6 €/erm. 4 € an der Abendkasse. vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg

vhs: neues Semester – neue Kurse!

3208.01 Yoga – Aufbaukurs, Ab 21.02.2017, 19:45 – 21:15 Uhr
Andreas Zehnter

2801.03 Einführung in die Fotografie mit der Spiegelreflex
Ab 21.02.2017, 18:15 – 19:45 Uhr Dr. Günter Krämmer

43074 Französisch Auffrischkurs B2, Ab 21.02.2017, 19:00 – 20:30 Uhr, Fabienne Harlin Boström

44213.03 Italienisch A2.1, Ab 06.03.2017, 13:30 – 15:00 Uhr
Laura Biella

42432 Refresher once a week B2, Ab 07.03.2017, 18:15 – 19:45
Uhr, Sabine Keller

46112.02 Arabisch A1.2, Ab 07.03.2017, 18:15 – 19:45 Uhr
Passant Khater

46111.03 Arabisch A1.1, Ab 07.03.2017, 20:00 – 21:30 Uhr
Passant Khater



Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

Neujahrsempfang der CDU Rhein-Neckar

Alle Mitglieder und Freunde der CDU Eppelheim sind herzlich zum Neujahrsempfang unserer CDU Rhein-Neckar eingeladen. Der Neujahrsempfang findet in diesem Jahr zusammen mit der CDU Hockenheim am **Freitag, 3. Februar 2017 um 19:00 Uhr in der Stadthalle Hockenheim**, Rathausstraße 3, 68766 Hocken-

heim statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Rede des **Bundesvorsitzenden der Deutschen Polizeigewerkschaft, Rainer Wendt**, zu Fragen der inneren Sicherheit.

Herr Wendt ist ein ausgewiesener Experte in Fragen der Inneren Sicherheit, die gerade in der Gegenwart politisch eine herausragende Rolle spielen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.

SPD www.spd-eppelheim.de

SPD Kreistagsfraktion Rhein-Neckar zieht Jahresbilanz 2016 von Dr. Ralf Göck, Fraktionsvorsitzender – Teil 2-

Wohnungsnaher Gesundheitsversorgung „lieb und teuer“

Hingegen bedauern die Sozialdemokraten, dass sich ihr Einsatz für eine bessere Krankenhausfinanzierung beim Bund noch nicht ausgezahlt habe, weil weder die zu erwartenden Sicherungszuschläge für die ländliche Klinik Eberbach noch die in Aussicht gestellte bessere Bezahlung der immer weiter ansteigenden ambulanten Notfall-Behandlungen von den Selbstverwaltungsorganen beschlossen worden seien: „Deswegen muss der Kreis auch weiterhin hohe Defizite für die wohnungsnaher Krankenhausversorgung tragen“.

Vorfahrt für „gute Arbeit“ auch bei Flüchtlingsintegration

Offen bleibe das „Sozialticket“, obwohl das so wichtig für die Arbeitsaufnahme von Geringverdienern sei. „Wir hoffen weiter auf die Gemeinden, sich für die Bezuschussung von ÖPNV – Jahreskarten von Langzeitarbeitslosen und Geringverdienern einzusetzen“, so Dr. Göck, der aus seiner Brühler Erfahrung heraus berichten konnte, dass dies keine so hohe Nachfrage bringe, wie manche beim Kreis „befürchten“. Aber man sollte diese für die Arbeitsaufnahme womöglich bestehende Hürde abbauen, so die sozialpolitische Sprecherin Renate Schmidt (Eppelheim): „Wir wollen es den Menschen erleichtern, eine Arbeitsstelle auch außerhalb des eigenen Wohnorts anzunehmen, so dass sie wieder auf eigene Füße kommen“. Diese „Vorfahrt für Arbeitsaufnahme“ gelte auch bei der Integration der Asylbewerber und Flüchtlinge. Zu Recht habe Göck in seiner Haushaltsansprache im Kreistag gefordert, so Renate Schmidt, das Geflüchtete die eine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle gefunden haben, auch dort in der Nähe wohnen sollten „und nicht gerade an das andere Ende des Kreises vermittelt werden“. Hier erwarte man den intensiven Einsatz des neu geschaffenen „Integration-Point“ mit immerhin fünf Mitarbeitern.

Kreis-Schulen gut aufgestellt

Eine gute Voraussetzung für die Integration sei der gute Zustand und die Motivation in den Schulen des Kreises; insbesondere die vier Berufsschulen böten hier verschiedene Vorbereitungsklassen, damit sich dann eine Lehre anschließen könne. „Bei uns wird aber auch in der Schulverwaltung flexibel reagiert, wenn neue Herausforderungen kommen“, lobte Schul-Sprecher Hans-Jürgen Krieger (Schriesheim) neben den Schulen auch deren Verwaltung in Heidelberg.



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Erfolgreiche Judo Gürtelprüfung

Letzte Woche fand die Gürtelprüfung der Judo Abteilung des ASV-Eppelheim statt.

Es wurden die Prüfungen vom Gelb-Weißen Gürtel bis hin zum Orangen-Grünen Gürtel abgenommen.

Die Prüflinge hatten sich unter der Leitung von Eyüp Soyulu in den letzten Monaten intensiv auf diese Gürtelprüfung vorbereitet. Alle Prüflinge mussten Techniken aus den Teilbereichen Falltechniken, Judowürfe und Bodenprogramm dem Prüfer

vorführen. Der Prüfer war mit den erbrachten Leistungen der Prüflingen sehr zufrieden.

Folgende Judo-Sportler des ASV-Eppelheim haben ihre Gürtel Prüfung erfolgreich abgeschlossen :



Malia Thome zum Gelben Judo-Gürtel

Chiara Schmitt zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel

Theodor Malsam zum Gelben Judo-Gürtel

Noel Krziskewitz zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel

Daniel Stang zum Gelben-Orangen Judo-Gürtel

Roland Lichtenberg zum Gelben Judo-Gürtel

Nelly Lichtenberg zum Gelben-Orangen Judo-Gürtel

Finn Fabian Braß zum Gelben-Orangen Judo-Gürtel

Nuri Yesilgöz zum Orangen Judo-Gürtel

Ilya Tsvilovskyy zum Orangen Judo-Gürtel

Sarah Marie Kirsch zum Orangen Judo-Gürtel



Hani Dali zum Gelben Judo-Gürtel, Peter Adolf zum Orangen Judo-Gürtel, Rada Osipova zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel Mathis Homann zum Orangen-Grünen Judo-Gürtel, Mouna Nasri Dali zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel, Bernice Hassayoun zum Orangen Judo-Gürtel, Maral Eshraghi-Samani zum Weiß-Gelben Judo-Gürtel-

Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Lebküchner Sven und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zur bestandenen Judo Gürtelprüfung.

Das Judo Training findet in Eppelheim im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastik-Raum statt. Die Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag: 17:00 bis 17:30 Uhr Sondertraining nach Absprache

Montag: 17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jährige

Montag: 19:00 bis 20:00 Uhr Sondertraining nach Absprache

Mittwoch: 17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jährige

Mittwoch: 19:00 bis 20:00 Uhr Judo Erwachsenen ab 15 Jahren

Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo 3 – 6 Jährige

Donnerstag: 17:30 bis 18:30 Uhr Judo Anfänger für 7 – 14 Jährige

Donnerstag: 18:30 bis 19:30 Uhr Sondertraining nach Absprache

Freitag: 19:30 bis 21:00 Uhr Judo Wettkampfttraining ab 15 Jahren

Weitere Info zu den Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim,

sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377

oder unter der E-Mail Adresse :lebkuechners@gmx.de

Fotos: Eyüp Soylu

ASV/DJK Fußball

E1: Beeindruckender Turniersieg in Vogelstang

Nach zuletzt wenig überzeugenden Leistungen in der Hallrunde traten wir beim sehr gut besetzten Hallenturnier in Mannheim Vogelstang an. Beim Heimturnier am Vortag offenbarten wir woran es derzeit mangelte: Passspiel und der Glaube an die eigene Stärke.

Doch wir erlebten wie unsere Mannschaft wie Phönix aus der Asche stieg. Die Mannschaft kombinierte die vorhandene Stärke (Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor) mit alter Stärke (Passspiel und guter Spielaufbau).

Das 12:0 im ersten Spiel gegen den überforderten SC Käfertal war ein erstes Ausrufezeichen. Im zweiten Spiel gegen Phönix Mannheim taten wir uns anfangs schwer, doch letztlich konnte ein souveränes 4:0 eingefahren werden. Im dritten Spiel ging es gegen den Gastgeber um den Gruppensieg und darum, den Ballzauberern vom Berliner AK im Halbfinale aus dem Weg zu

gehen. Leider liefen wir immer einem Rückstand hinterher und verloren etwas zu hoch mit 2:6. Im letzten Vorrundenspiel genügte eine mittelmäßige Leistung, um Blau-Weiß Mannheim mit 3:0 zu besiegen und den zweiten Platz in der Vorrunde zu belegen.

Im Halbfinale trafen wir nun auf den Turnierfavoriten Berliner AK, der bis dahin mit wunderbarem Passspiel jeden Gegner dominierte und dabei 30:2 Tore erzielte. Unser Trainerteam stellte die Mannschaft exzellent ein, so dass wir einerseits mit hohem Pressing die Berliner nicht in ihr Spiel kommen ließen und uns andererseits zahlreiche Torchancen erarbeiteten. Nach fünf Minuten führten wir mit 4:0 und ein Hauch von Belo Horizonte (Brasilien : Deutschland 1:7) lag in der Luft. Der Gegner brauchte ein paar Minuten, um sich von diesem Schock zu erholen und eigene Chancen zu erarbeiten. Nun kam es auf Kolja im Tor an, diesen Vorsprung zu verteidigen... und das tat er bravours. Immer wieder rettete er auf der Linie mit tollen Reflexen und ließ Berlin verzweifeln. Am Ende stand ein 4:2 und der Jubel kannte keine Grenzen. Berlin, Berlin... wir fahren nach Berlin.

Im Finale konnten wir mit einem 6:1 gegen SSV Vogelstang Revanche für Vorrundenniederlage nehmen und so das Jahr mit einem Turniersieg beginnen.



Glückwunsch an die Mannschaft und die Trainer, die über Nacht eine neue Mannschaft formten.

Foto: Pierre Feldbusch

ASV Kegeln

12. Spieltag 21./22.01.2017

Landesliga 3

TV Mosbach I - SG ASV Eppelheim I

5365 : 5177

u.a. Robert Partl 901, 10. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

SG GH/GW Sandhausen III - Alemannia 74 ASV Eppelheim I

5189 : 4922, u.a. Matthias Geyer 874, 9. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

SG ASV Eppelheim II - Grün Weiss Handschuhsheim I

2480 : 2461, u.a. Rolf Hollschuh 436, 6. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/3

Alemannia 74 ASV Eppelheim II - SK Heilbronn II

2309 : 2405,

u.a. Torsten Kirch 440, 3. Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

SG ASV Eppelheim III - Gut Holz Pfaffengrund II

1582 : 1356

9. Tabellenplatz

ASV Ringen

Endlich wieder Jugendtraining

Seit letzter Woche findet auch bei den Ringern endlich wieder Jugendtraining statt. Unsere Jugendtrainer Steffen Goth und Manuel Engel führten engagiert die ersten Trainingseinheiten durch.



Foto: Patrick Goth

Hier sind natürlich alle Interessierten Kinder ab 6 Jahre zu einem unverbindlichen Probetraining herzlich eingeladen. Zu Beginn trainieren wir jeden **Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr** in unserem Trainingsraum unter der Rhein-Neckar-Halle. Der Eingang befindet sich links neben dem Haupteingang, einfach die Treppe runter.

Die Abteilung Ringen orientiert sich sowohl auf Leistungs-, als auch Breitensportebene. Besonders in unserer heutigen, bewegungsarmen Welt ist es von immenser Wichtigkeit die Kinder fachgerecht auszubilden. Überzeugen sie sich einfach selbst und schauen doch einfach mal bei uns vorbei.

Alle Informationen, Neuigkeiten und Termine gibt es immer aktuell auf unserer Homepage www.ringen-in-eppelheim.de, auf Facebook „Ringen in Eppelheim“, auf Instagram „ringenineppelheim“, oder per App für alle Smartphones. // Bericht: T.E.

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Kulturcafé

Das erste Kulturcafé im Neuen Jahr findet am Montag, 30.1.2017 statt. Vorsicht! Fasching! Die Narren sind los!
Für Spaß und Speise ist gesorgt, gute Laune bitte mitbringen!

Deutscher Böhmerwaldbund

Wäldlerball für alle Tanz- und Musikbegeisterte

Der Böhmerwaldbund mit seinen Gruppen in Eppelheim, Oftersheim, Dossenheim, Wiesloch, Leimen, Sandhausen und Heidelberg bereitet den 64. Wäldlerball vor.

Am Samstag, den 28. Januar 2017 sind alle Freunde der Blasmusik und alle Tanzbegeisterte sowie natürlich alle Landsleute und Mitglieder ab 19:00 Uhr in die Rudolf-Wild-Halle nach Eppelheim eingeladen.

Die 20 jungen Mitglieder der Mückenlocher Trachtenkapelle spielen unter der Leitung von Karlheinz Dorner zum Tanz und zur Unterhaltung auf. Wer nicht mehr so beweglich ist, wird sich am Klang und an der Darstellung der Musiker erfreuen.

Zur Unterhaltung tragen auch die Jugendgruppen Eppelheim und Oftersheim in ihren schmucken Trachten bei. Sie richten auch wieder eine Tombola, eine Motto-Bar und eine Cafeteria. Kuchenspenden sind herzlich willkommen!

Das Team vom Gasthaus „Goldener Löwe“ übernimmt die Bewirtung der Gäste.

Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr; Saalöffnung ab 18:00 Uhr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zum Preis von EUR

11,00 bei Katharina Strunz, Tel. 06221/765261. An der Abendkasse kosten die Karten EUR 12,00.

Die Böhmerwäldler laden alle, auch Nicht-Böhmerwäldler, herzlich ein!

Trachtenkapelle Mückenloch

Wir spielen für Sie beim

Es lädt ein: Deutscher Böhmerwaldbund, Eppelheim

WÄLDLER-BALL

Unter Mitwirkung der Böhmerwaldjugend Eppelheim und Oftersheim

Wieder in der
RUDOLF-WILD-HALLE
Eppelheim

Schulstr. 6
Straßenbahnhalte: Rathaus
Parkplätze in der Tiefgarage

28. Januar 2017
19:00 Uhr

Alle Freunde der Blas- u. Tanzmusik sind herzlich eingeladen, nicht nur Böhmerwäldler.

Karten im Vorverkauf erhältlich bei:
Strunz, Karl-Benz-Str. 35, Eppelheim
Tel.: 0 62 21 / 76 52 61

Eintritt: 11,-€ im Vorverkauf und 12,-€ an der Abendkasse

©Böhmerwaldbund

DSKC

Bundesliga Frauen, KSC Frammersbach - DSKC Eppelheim

2847:2866. In einem hochklassigen Spiel setzte sich Eppelheim in Frammersbach knapp durch und festigte Platz zwei. Anja Klos war in toller Form und erzielte zum ersten Mal einen Fünfhunderter in einem Auswärtsspiel. 512 Kegel (326 in die Vollen, 186 geräumt) bedeuteten neuen Bahnrekord. „Heute ist es richtig gut gelaufen“, freute sich Klos. Auch die fehlerlose Natalie Hafen, Sirikit Bühler und Jana Wittmann zeigten sehr guten Leistungen. In zwei Wochen erwarten die Eppelheimerinnen den deutschen Meister und derzeitigen Spitzenreiter SG BW/GH Plankstadt zum Topspiel. DSKC: Klos 512, Hafen 498, K. Pozarycki 442, J. Wittmann 484, Müller-Stapf 439, Bühler 491.

2. Bundesliga Frauen, Post SV Ludwigshafen - DSKC Eppelheim

II 2692:2635. Zum ersten Mal überhaupt verlor Eppelheim II in Ludwigshafen und setzte die Serie der schwachen Auswärtsleistungen fort. In die Vollen waren die Eppelheimerinnen klar besser, räumen jedoch erneut miserabel ab. 32 Fehler verdeutlichen das Problem der Mannschaft. Selbst Natascha Harlacher wies trotz sehr guter 461 Kegel sieben Fehler auf. DSKC II: Herbold 439, Kirchgessner 398, Harlacher 461, M. Hafen 447, Hindenburg 433, Erles 457.

Termine:

Bundesliga Frauen, Sonntag, 5. Februar, 14 Uhr: DSKC Eppelheim – SG BW/GH Plankstadt..

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 5. Februar, 13 Uhr: DSKC Eppelheim II – SG DKC/KSC 81 Hockenheim.

Alle Spiele finden in der Classic Arena statt.

Vollkugelclub

Bundesliga Männer, SKK Alt-München - VKC Eppelheim

5957:6071. Dank einer sehr starken Abräumleistung siegte Bundesliga-Tabellenführer VKC Eppelheim bei SKK Alt-München und hat nun sechs Punkte Vorsprung vor der Konkurrenz. Die SG Ettlingen verlor chancenlos in Aschaffenburg, Wolfsburg rettete sich bei Gut Holz/Grün-Weiß Sandhausen gerade so zum Sieg. Der deutsche Meistertitel für Eppelheim rückt immer näher. Der VKC trat angesichts der Heimstärke der Münchner, die bis dahin zu Hause ungeschlagen waren, in Bestbesetzung an. Daniel Aubelj und Tobias Lacher waren nach ihren Einsätzen in der zweiten Mannschaft wieder dabei. Die Münchner zeigten ohne Stephan Petrowitsch nicht die gewohnte Heimform und blieben deutlich unter 6000 Kegeln. In die Vollen waren sie dem VKC um zwei Kegel überlegen, im Abräumen aber chancenlos. Lars Ebert gab gegen den besten Münchner, Mario Cekovic (1029), 41 Kegel ab. Ebert hatte Probleme in die Vollen. Eine überragende Leistung bot Daniel Aubelj, der mit Bahnen von 278, 268, 254 und 272 auf die Tagesbestmarke von 1072 Kegeln (409 geräumt) kam. Jürgen Cartharius war auf den zweiten 100 Kugeln sehr stark (547) und räumte insgesamt 399 Kegel ab. Er holte gegen Mike Kell 27 Kegel heraus. Tobias Lacher und Marlo Bühler erzielten weitere Tausender, während Jan Jacobsen wegen Rückenproblemen sehr vorsichtig agierte und nicht über 942 Kegel hinauskam. München bleibt ein gutes Pflaster für den VKC, der dort in den letzten Jahren immer gewonnen hat. Es waren sogar noch mehr als 6071 Kegel drin, die guten Bahnen an der Säbener Straße geben es her. „Wir haben ein überragendes Abräumspiel gezeigt“, kommentierte Trainer Matthias Ebert, dessen Team 116 Kegel mehr abräumte als Alt-München. Die Lage im Meisterschaftsrennen beurteilt er sehr positiv. „Sechs Punkte sind natürlich ein riesiges Polster“, so Ebert. Die SG Ettlingen ist für ihn kein Konkurrent mehr. Er möchte vor allem Rot-Weiß Sandhausen noch nicht abschreiben. „Mit einem Heimsieg gegen die Sandhäuser müsste es dann aber erledigt sein“, sagte Ebert. Am 4. März kommen die Rot-Weißen in die Classic Arena. Nach der einwöchigen Pause haben die Eppelheimer am 3. Februar Gut Holz/Grün-Weiß Sandhausen zu Gast. VKC: Ebert 988, Aubelj 1072, Cartharius 1036, Lacher 1003, Bühler 1030, Jacobsen 942.

2. Bundesliga Männer, HKO Young Stars Karlsruhe - VKC Eppelheim II 5603:5392.

Die VKC-Reserve kassierte die erwartete Niederlage beim Tabellendritten. Ohne Verstärkungen aus der ersten Mannschaft und ohne Patrik Heizmann waren die Aussichten von vorneherein schlecht. Außer Benjamin Waldherr konnte niemand überzeugen. Lediglich Christopher Hafen übertraf noch die 900er Marke. Die Eppelheimer müssen versuchen, ihre Heimspiele zu gewinnen. „Ausgerechnet dieses Jahr, wo durch die Reduzierung der 2. Liga auf elf Mannschaften zwei Teams absteigen, geht es im Abstiegskampf so eng zu“, meinte Robin Loy. VKC II: Henle 872, L. Erni 859, Hafen 925, Loy 896, Meckler 895, Waldherr 945.

Termine:

Bundesliga Männer, Freitag, 3. Februar, 19 Uhr: VKC Eppelheim – Gut Holz/Grün-Weiß Sandhausen.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 4. Februar, 12 Uhr: VKC Eppelheim II – Fortuna Rodalben.

Eppelheimer Carneval Club

ECC wird ausgezeichnet

Der Präsident und das Präsidium der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine verlieh am Samstag, den 07. Januar 2017 in Speyer feierlich Herrn Werner Treiber den Ehrenorden für über 40 Jahre fastnächtlicher Tätigkeit den Goldenen Löwen mit Brillanten mit der Löwennummer 348.

Unser heutiger Ehren-Konsulpräsident Werner Treiber war am 01.08.1975 als Elferrat in den Eppelheimer Carneval Club eingetreten. Im Jahr 1985 trat er dem Geschäftsführenden Vorstand als Schatzmeister bei. In der Kampagne 1988/89 übernahm er

das Amt des 1. Vorsitzenden, das er närrische 11 Jahre lang innehatte. Er führte den Verein wie ein laufendes Uhrwerk mit sehr viel Engagement.

In Anerkennung und Würdigung besonderer Verdienste und Leistungen der Vereinsziele wurden im für seine stetige Arbeit, im Laufe der Jahre nacheinander alle Auszeichnungen wie Bronze-Silber-Gold die der eigene Verein vergeben kann verliehen. Darunter auch die höchste Ehrung, den ECC-Verdienst-Orden „Gold mit Diamant“ Jeder Verein kann sehr stolz sein, wenn er solche vereinstreue Mitglieder hat. Im Kampagne Jahr 1991/92 wurde er in den Stand der Ehren-Konsule aufgenommen.

1994 wurde ihm der Goldene Löwe von der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalsvereine verliehen. 2011 wurde er Ehren-Konsuls Präsident. Bis zum heutigen Tage steht er weiterhin dem Eppelheimer Carneval-Club mit Rat und Tat fachlich zur Seite. Mit seiner 42 jährige Mitgliedschaft und seinen Engagement hat er den Goldenen Löwe mit Brillanten verdient.

Der Präsident und das Präsidium der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine

verlieh am gleichen Tag Herrn Hans-Jürgen Herrenkind erhält den Ehrenorden für über 40 Jahre fastnächtlicher Tätigkeit den Goldenen Löwen mit Brillanten mit der Löwennummer 347.

Herr Herrenkind trat am 24.06.1975 dem Fanfarenzug der Kurpfälzer Trabanten e.V. Heidelberg bei.



In den 23 Jahren aktiver Tätigkeit dort durchwanderte er im Fanfarenzug alle musikalischen Stimmen bis zum stellvertretenden Fanfarenzugführer. Hier wurde er unter anderem Knappe, Oberknappe und letztendlich wurde er auch zum Ritter geschlagen, mit

dem Namen : „Ritter Zeichenstift von Radiergummi zu Postillion“ Am 08.01.1995 wurde ihm der Goldene Löwe mit der Nr. 2529 verliehen. Aus familiären Gründen musste 1998 ein Vereinswechsel stattfinden. Somit trat er mit seiner Familie am 01.04.1998 in den Eppelheimer Carneval Club ein. Hier unterstützte er viele Bereiche z.B. Deko und Musik für das Männerballett und Garde Im Kampagnenjahr 2004/05 wurde er Elferrat und machte dann auch beim Männerballett schwungvoll und mit viel Spaß und Begeisterung mit. Im Jahr 2005 bis 2014 übernahm er ein Amt in der erweiterten Vorstandschaft als Wirtschaftsausschuss und Beisitzer. Schließlich wurde er zum 1. Vorsitzender in der Kampagne 2015/16 gewählt Hans-Jürgen Herrenkind lässt seinen Eppelheimer Carneval Club nicht aus dem Auge. Er wird seinem Ziel ein harmonisches Vereinsleben mit Herz und Sorgfalt weiterhin treu bleiben. Mit einer 42 Jahre Närrischen Mitgliedschaft, viel Herz und Seele zur Fasnacht hat er den Goldenen Löwe mit Brillanten verdient.

Karten für unsere grosse Prunksitzung am 18.02.2017 erhalten Sie bei Sonja Treiber unter der Rufnummer 06221 / 76 45 40 oder auch Online unter: <https://res.seatlion.com/6947....> wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Foto: Herrenkind

Eissportclub Eppelheim

Sieg im Eisbären-Duell geht an Eppelheim

Nach 16 erfolglosen Versuchen ist es unseren Eisbären gestern endlich geglückt, gegen den Namensvetter aus Heilbronn zu bestehen und dem Serienmeister im Spitzenspiel die damit vierte Niederlage in Folge zu verpassen. Nach dem frühen und unglücklichen 2-Tore-Rückstand drehten die „Alten Hasen“ Patrick Patschull (20.), Marcus Semlow (28.) und Thomas Korte (33.) die Partie zu Gunsten des ECE.

Beide Teams gingen ersatzgeschwächt in das dritte Duell der Saison, obwohl für beide Seiten ordentlich Brisanz im Spiel war.

Während Eppelheim seine aufstrebende Form bestätigen und sich für die bittere Penalty-Niederlage in Heilbronn revanchieren wollte, kamen die Unterländer mit der ungewöhnlichen Serie von 3 Niederlagen in Folge ins Icehouse und wollten diese dort enden lassen.



Foto: ECE

Mit dem nun sechsten Sieg in den letzten sieben Spielen haben sich die Eisbären vorerst in den Play-Off-Rängen gefestigt und liegen nur noch drei Punkte hinter dem amtierenden Meister aus Heilbronn. Doch ein ehrfürchtiger Blick auf die Verfolger zeigt, dass der 4-Punkte-Vorsprung auf Rang 4 trügerisch ist, so dass die Eisbären nicht nachlassen dürfen, wollen sie auch am Ende der Hauptrunde einen Play-Off-Platz ihr Eigen nennen. Die nächste Bewährungsprobe bietet sich dabei bereits am kommenden Sonntag, wenn man bei Spitzenreiter Zweibrücken zu Gast ist, denen man zu Saisonbeginn noch unterlegen war, im Rückspiel jedoch eine Niederlage beibringen konnte.

Eppelheimer Tennisclub

Familien/ Eltern und Kind Turnier

Der ETC veranstaltet am 4. Februar 2017 ab 18 Uhr ein Eltern-Kind-Turnier. An diesem Abend werden für eine festgelegte Zeit Doppel im Tie-Break gespielt. Die Spielpaarungen werden vor Turnierbeginn ausgelost. Die Doppel setzen sich aus einer/einem Erwachsenen und einer/einem Jugendlichen der Jahrgänge 1999 bis 2007 zusammen. Anmelden können sich sowohl Familienteams als auch erwachsene und jugendliche EinzelspielerInnen, die vor Beginn der Auslosung Teams bilden. Anmelden können Sie sich bis 31.01.2017 per Mail an Markus Hoffmann (hoffmann@etc-eppelheim.de) oder durch Eintragung in die Liste an der Infowand. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und ein schönes Turnier!

Schützenvereinigung

Kreisschützenball 2016/17 vom Schützenkreis 5 Heidelberg

Am letzten Samstag fand im Kirchheimer Bürgerzentrum der Schützenball vom Schützenkreis 5 Heidelberg statt. Wie in jedem Jahr wurde der Kreisschützenball traditionsgemäß mit dem Böllerschießen eröffnet.

Angeführt von den Hendsemer Herolden betraten die Fahnen-träger und die Majestäten der jeweiligen Vereine des Schützenkreises den Festsaal, wo sie von der Kreissportleiterin Beate Hirscher begrüßt und vorgestellt wurden. Für die SVgg 1912/13 Eppelheim e. V. nahmen das **amtierende Schützenkönigspaar Elke Sommer und Veit Sauer, der amtierende Jung-Schützenkönig Jonas Pflästerer und der Fahnen-träger Xaver Schwabauer** am Festzug teil.

Zu der Veranstaltung waren auch zahlreiche Ehrengäste erschienen, die in der Begrüßungsrede von Kreisschützenmeister Bruno Winkler mit einem besonderen Willkommensgruß bedacht wurden. In seiner Rede ging Bruno Winkler auf einige Themen ein, die die Schützenwelt im letzten Jahr beschäftigt haben. Wie er ausführte, werden uns diese teilweise auch weiterhin begleiten, da sie aktueller sind denn je, wie zum Beispiel die geplante Waffenrechtsverschärfung der EU.

Für ihr Engagement im Schützenkreis wurden unsere Schützenkameraden **Michael Reinig, Rainer Engelhardt und Lutz Fießer** mit der Kreisnadel in Bronze ausgezeichnet.

Im nächsten Programmpunkt nahmen Kreissportleiterin Beate Hirscher und ihre Stellvertreterin Andrea Schmelcher-Lanig die Ehrung der Sportler vor, die im vergangenen Jahr bei den Rundenkämpfen und bei den Landes- und Deutschen Meisterschaften erfolgreich waren: **von der SVgg Eppelheim wurden mit der Kreisehrendnadel in Bronze Vincent Fröhlich, Mathias Zäpfel und Lutz Fießer ausgezeichnet und mit Silber wurden Elke Sommer und Meike Winkler geehrt.** Die goldene Kreisehrendnadel, teilweise zum wiederholten Male, wurde an **Alexander Best, Eileen Faßl, Alisha Faßl und Andreas Reinig** verliehen. **Und die Eppelheimer Schützen konnten sich weiter freuen: Kreisjugendkönig wurde in diesem Jahr Xaver Schwabauer und 1. Dirndl wurde Eileen Faßl beides Schützen der SVgg Eppelheim. Auch beim Kreiskönigsschießen ging Eppelheim nicht leer aus: 2. Dirndl wurde unsere Schützlin Elke Sommer.**

Zwischen den einzelnen Programmpunkten und auch zum Tanz wurden die Festgäste von den „The Rollers“ unterhalten. Auch für die Lachmuskeln wurde gesorgt: der Bauchredner Andreas Knecht und sein Vogel Gregor überraschten die Anwesenden mit einem tollen und kurzweiligen Auftritt. Nach dem offiziellen Teil des Abends zog es die Gäste auf die Tanzfläche und an die Sektkabare, wo reger Betrieb herrschte.



Majestäten und geehrte Sportler des Sportschützenkreis 5 Heidelberg
Foto: HWB

Die Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim e. V. gratuliert Ihren Schützinnen und Schützen zu den sportlichen Erfolgen und den Auszeichnungen.

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



Eislauf am 28.01.2017 12:45-14:15 Uhr

Liebe Kinder, Liebe Eltern,
Die Jugendabteilung des TVE lädt alle Kinder und Jugendliche des TVE herzlich zum Eislaufen ein.

Die Halle ist zu dieser Zeit nur für uns als TVE-Mitglieder!.....
Achtung: **Kinder bis 9 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen! Kinder ab 10 Jahren dürfen gerne auch alleine kommen.**

Treffpunkt: Wir treffen uns am 28.01. ab **12:15** Uhr vor der Eishalle in Eppelheim.

Eislaufzeit: Von 12:30 Uhr bis 14:15 Uhr.

Achtung! Danach ist es möglich, ohne weitere Kosten in der Eishalle zur öffentlichen Laufzeit bis 18 Uhr zu bleiben! Dies bitte absprechen und auf dem Anmeldezettel eintragen! Ab 14:30 werden die Kinder jedoch nicht mehr vom TVE betreut und sind privat da.

Mitzubringen sind:

Gute Laune und bequeme **warme Kleidung, einen Helm, Handschuhe, etwas zu Trinken** und evt. etwas zu Essen.

Schlittschuhe: Sollte Ihr Kind keine eigenen Schlittschuhe haben, können dies auf eigene Kosten (3,50 €) geliehen werden, (dazu benötigen Sie einen Ausweis, Maxx-Ticket oder Schülerausweis) und sind für den ganzen Tag auch nur 1 mal zu bezahlen.

Kosten:

Sonst ist das Schlittschuhlaufen für die Kinder kostenlos!

Anmeldung : Den Anmeldezettel bis zum 27.1. 2017 abgeben: bei Eurem Trainer/Eurer Trainerin, in der Geschäftsstelle auf dem Sportplatz, bei Dawn Frierler, Jakobsgasse 17, Eppelheim (Jugendleiterin) einwerfen

Anmeldung zum Eislaufen des TVE am 28.1.17

Vor- und Nachname des Teilnehmers, Geb.Dat., Straße, Telefon, Abteilung

Es ist wirklich keine Neugierde, aber für uns wichtig zu wissen: wo befinden sich die Erziehungsberechtigten während der Veranstaltung? Geben Sie uns bitte Ihre Kontakt-Telefonnummer für den Notfall:

(bitte ankreuzen):

- mein Kind kommt in Begleitung
 mein Kind (ab 10Jahre) kommt ohne Begleitung
 Mein Kind darf anschließend in der Eishalle ohne Aufsicht bleiben
 geht nach dem TVE-Laufen nach Hause

Ort, Datum, Unterschrift

TVE Neujahrsempfang und Mitgliederehrung 2017 für besondere Verdienste.

Beim diesjährigen Neujahrsempfang wurden die TVE-Mitglieder geehrt, die sich besonders für den Verein eingesetzt haben.

Die Ehrennadel in Bronze erhielten:

Nico Deutschbauer, der die Abt. Turnen leitet.

Günter Braun, der eine Stele zum Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder gestaltete, die auf dem Sportplatz aufgestellt wurde.

Klaus Mader für seine Verdienste als langjähriger Kassenwart und Übungsleiter der Abt. Volleyball

Steffen Mueller, der die Abt. Handball leitet.

Ilona Schuhmacher, die Gruppen für Baby- und Kinderturnen betreut und sich intensiv um viele Dinge als Vorstand kümmert.

Die Ehrennadel in Gold erhielt:

Annette Roesch, die seit vielen Jahren erfolgreiche Trainerin bei den Leichtathleten ist.



Eine nicht alltägliche Ehrung wurde **Peter Bopp** zuteil: ihm wurde die **Ehrenmitgliedschaft im TVE** verliehen. Der Verein würdigt damit seine jahrelange kompetente ehrenamtliche Beratung und Betreuung in steuerlichen und finanziellen Fragen.

Der 1.Vors. Claus Reske bedankte sich herzlich bei allen Geehrten für ihr ehrenamtliches Engagement im Verein.

Foto: S.Geschwill

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 21.01.2017 Verbandsliga (Männer): TVE - TV Ispringen 32:21 Der TVE in Feierlaune

Hoch motiviert ging der TV Eppelheim in das erste Heimspiel des

neuen Jahres gegen den TV Ispringen, denn es galt nicht nur die Schmach des Hinspiels, das man dort nach einer unsäglich schlechten Leistung mit 11 Toren Differenz verloren hatte, zu tilgen, sondern man wollte auch die Stimmung bei der nach dem Spiel anstehenden Winterfeier nicht trüben. Und dies gelang eindrucksvoll, denn die Gäste wurden nach einer gewaltigen Steigerung in der zweiten Halbzeit mit 32:21 (11:9) geschlagen nach Hause geschickt. Dabei hatte Trainer Eduard Heier doch ein paar Sorgen vor dem Anpfiff, denn einige seiner Protagonisten wie Christopher Föhr, Sebastian Dürr oder Steffen Müller waren krank oder verletzt gewesen und nahmen erstmals wieder den Ball in die Hand. Doch der Start klappte vorzüglich, nach zehn Minuten stand es bereits 5:1, was den Gästecoach bewog, zur grünen Karte zu greifen. Nun kam der TVI allmählich heran und schafften sogar den Ausgleich (7:7), was jedoch nicht nur ihr eigener Verdienst war, denn Pfoستentreffer sowie leichtfertige Fehler hatten sich wie Sand ins Getriebe der TVE-Maschinerie eingeschlichen. Immerhin sorgten Philipp Stotz und die eingewechselten Steffen Müller und Michael Hofmann mit ihren Toren dann aber noch für einen verdienten Vorsprung bei Halbzeit.

Nach dem Wechsel war plötzlich alle Verkrampfung wie weggeblasen, trotz Unterzahl gelangen Sebastian Dürr mit einem Steal und Robin Erb zwei schnelle Treffer, denen Regisseur Philipp Stotz und Sebastian Scheffzek zwei weitere folgen ließen, was den Trainer der Ispringer erneut zu einer Auszeit nötigte. Eine erkennbare Wirkung konnte er jedoch nicht erzielen, denn nun saß jeder Wurf und der TVE zog auf 21:13 davon. Aber damit nicht genug, der eingewechselte Alexander Huckele keulte zum 23:15 ein und von nun an ging es fast ohne Fehlwurf weiter zum Endstand von 32:21. Entsprechend zufrieden war man im Eppelheimer Lager nach dem Sieg. Eine Torabschlussquote von 78% in der zweiten Spielhälfte hatte man wohl noch nie erreicht, wobei sich vor allem Trickwurf-Spezialist Patrick Brendel und Mister 100%, Michael Hofmann, hervortaten. Das größte Lob gebührt jedoch der Abwehr, die, von Sebastian Dürr blendend organisiert, den gegnerischen Angriff kaum zur Geltung kommen ließ. Und dahinter stand ein glänzend haltender Niclas Brendel im Tor, der notfalls auch den Kopf hinhielt, um einen Einschlag zu verhindern. Gut gelaunt gab Eduard Heier zu Protokoll: "Mit dieser Einstellung und mit unseren tollen Zuschauern im Rücken können wir Berge versetzen, aber ich denke, dass die Lust, hinterher unbeschwert zu feiern, auch ihren Teil zu diesem Erfolg beigetragen hat." Sprach's und öffnete das erste Bier. (we)

TVE: Kriechbaum, N.Brendel, Heimbrecht; P.Brendel (6), Späth, Stotz (6/4), Erb (2/1), Huckele (3), Hofmann (5), Scheffzek (3), Föhr (2/2), Stroh (2), Dürr (1), Müller (2)

Mittwoch, 18.01.2017

D-Jugend (männlich) Kreisliga: KuSG Leimen - TVE 15:19

Samstag, 21.01.2017

C-Jugend (männlich) Bezirksliga: TVE - TSV Amicitia Viernheim 23:31 1. Kreisliga (Frauen): TVE - TV Neckargemünd 29:15

1. Kreisliga (Männer): TVE II - SC Sandhausen 30:26

Sonntag, 15.01.2017

E-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE - SGH Waldbrunn/Eberbach 9:108, D-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE - KuSG Leimen 22:14

A-Jugend (männlich) Badenliga: TVE - TSV Amicitia Viernheim 38:34, B-Jugend (männlich) Bezirksliga: HG Oftersheim/Schwetzingen III - ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim 16:20

4. Kreisliga (Männer): TVE III - SC Sandhausen III 30:16

Vorschau - die nächsten Spiele

Sonntag, 29.01.2017

Verbandsliga (Männer) : SV Langensteinbach - TVE, 17.15 Uhr, Jahnsporthalle in Karlsbad-Langensteinbach

Samstag, 28.01.2017

D-Jugend (männlich) Kreisliga: JSG Sandhausen/Walldorf - TVE, 15.30 Uhr, Astoriahalle in Walldorf, 1. Kreisliga (Frauen) : TV Sinsheim - TVE, 17.15 Uhr, Gymnasiumhalle in Sinsheim

1. Kreisliga (Männer) : TV Sinsheim - TVE II, 18.55 Uhr, Gymnasiumhalle in Sinsheim

Sonntag, 29.01.2017

B-Jugend (männlich) Bezirksliga: ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim - JSG Leutershausen/Heddesheim, 11 Uhr

Mehrzweckhalle in Plankstadt

4. Kreisliga (Männer) : TSV Rot III - TVE III, 12.45 Uhr, Sporthalle der Parkringschule in St. Leon-Rot, A-Jugend (männlich) : SG Stutensee/Weingarten - TVE, 13.30 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch in Stutensee, C-Jugend (männlich) : TSV Meckesheim - TVE, 14 Uhr, Auwiesenhalle in Meckesheim#

Skiclub

Ski-Club Eppelheim

Feldbergfahrt

am 28.01.2017

Wir fahren am Samstag, den 28.01.2017 zum Feldberg Skifahren.

Fahrtkosten:

- | | |
|------------------------|-----------|
| • Erwachsene | 20 € |
| • Kinder bis 15 Jahren | 10€ |
| • Mitglieder | Freifahrt |

Skipasspreise:

- | | |
|-------------------------------|-----|
| • Tageskarte Erwachsene | 35€ |
| • Kinder Jg. 2010 – 2017 | 17€ |
| • Jugendliche Jg. 1998 – 2009 | 23€ |

Wer Lust hat mitzufahren, verbindlich anmelden bei Leon Zimmermann.

Tel. : 06221/ 763671

Handy: 0160/94609938

Anmeldeschluss am 22.01.2017

©SCE

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Gelungener Start in die Hallensaison

Erneut wurde die Hallensaison der TVE-Leichtathleten mit dem Hallensportfest in Frankfurt eröffnet. Sieben Athleten machten sich am ersten Januarwochenende auf den Weg zur Leichtathletikhalle in Frankfurt-Kalbach.

Die erste Disziplin von Jaqueline Laquai bei der WJU18 war Kugelstoßen. Gleich im ersten Versuch konnte sie ihre Bestleistung auf 10,47 m steigern. Im zweiten Durchgang gelang ihr erneut eine enorme Verbesserung auf 11,29 m. Mit dieser Weite belegte sie nicht nur einen tollen 4. Platz (von 27 Teilnehmerinnen), sondern sie qualifizierte sich mit dieser Weite auch für die Badischen und Baden-Württembergische Meisterschaften. Jaqueline sprintete zum ersten Mal auch die 200 m und erreichte auch hier mit 28,63 s eine hervorragende Zeit.

Im Weitsprung der WJU20 gingen Sarah Fölsch, Nadja Kimmel und Jacqueline Hildebrand an den Start. Sarah (4,42 m) und Jacqueline (4,20 m) konnten eine neue Hallenbestweite aufstellen, Nadja landete bei 4,24 m.

Jacqueline startete außerdem noch über die 60 m und lief hier eine Zeit von 9,05 s. Unser jüngster männlicher Sprinter, Johannes Wesch (MJU20) konnte mit 7,55 s über die 60 m die Norm für die Badischen Hallenmeisterschaften deutlich unterbieten. Nur 0,05 s fehlten ihm zu Erreichen des Endlaufs. Nach sieben Jahren Wettkampf-Abstinenz holte Stephen Katzenberger wieder einmal die Sprintspikes hervor. Mit 7,77 s zeigte er, dass er immer noch in der Lage ist, gute Leistungen zu erbringen. Unser Oldie,

Volker Ochs, konnte mit 8,07 s über die 60 m auch eine neue Hallenbestleistung aufstellen.



v.l.n.r.: Volker Ochs, Johannes Wesch, Jacqueline Hildebrand, Stephen Katzenberger, Sarah Fölsch, Jaqueline Laquai, Nadja Kimmel;

Foto: S. Unger

Wichtiger Hinweis: Die Leichtathletikabteilung ist jetzt auch auf Facebook unter der Adresse <https://www.facebook.com/TVEppelheimLeichtathletik/> zu erreichen!



Informationen, Kulturelles

Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Ein Sprung in die Gegenwart

Ein Leben ohne Computer? Für viele ist das heutzutage nicht mehr vorstellbar. Bis vor wenigen Wochen war das in den Eppelheimer Flüchtlingsunterkünften normal.



Dank einer großzügigen Hardware-Spende der Konser OHG, im Internet zu erreichen unter www.notebookgalerie.de, haben nun auch die Unterkünfte den Sprung in die Gegenwart geschafft. Das kommt allen im Haus zugute: die Kinder und Erwachsenen lernen mithilfe von interaktiven Lernprogrammen spielerisch Deutsch und auch die Ehrenamtlichen werden in ihrem Engagement unterstützt. Für die Zukunft ist

das Erstellen von Lebensläufen sowie eine Einführung in den Umgang mit dem Computer geplant.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma Konser OHG für die Unterstützung. Diese belief sich nicht nur auf den Computer mit notwendigem Zubehör für beide Unterkünfte sowie jeweils ein All-In-One-Gerät zum Drucken, Kopieren und Scannen. Zusätzlich richtete sie die Geräte in beiden Unterkünften vollständig ein und stand für alle Fragen bereit.

Auch Sie möchten Ihre Zeit zur Verfügung stellen oder auch einfach mal bei der Eppelheimer Flüchtlingshilfe reinschnuppern? Kontaktieren Sie uns unverbindlich unter eppelheimer.fluechtlingshilfe@gmail.com

Foto: H.Papenberg

AVR

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH in Eppelheim

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht ent-

sorgt werden.

Am **Freitag**, den **10.02.2017** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **14:30 bis 17:00 Uhr auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle im Maximilian-Kolbe-Weg** beim Schadstoffmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandinnenfarben (Dispersionsfarben) werden **nicht** beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

Leuchtstoffröhren und **Energiesparlampen** können bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Altöl wird ebenfalls **nicht** bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Februar 2017

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
2./16.	13./27.	9./23.	3.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttext./Schuhe
1./15.	1./15.	14./28.

Schadstoffsammeltermine:

Standort: Parkplatz Rhein-Neckar-Halle, Maximilian-Kolbe-Weg 10.02.2017

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Straßenbauamt: Zugeparkte Ortsdurchfahrten erschweren die Arbeit der Winterdienste in manchen Kommunen erheblich

Durch den Einzug des Winters auch im Rhein-Neckar-Kreis sind die Winterdienste der Kommunen und die Straßenmeistereien des Landkreises derzeit flächendeckend im Einsatz und stark gefordert. Bei den Winterdiensteinsätzen der letzten Tagen und Wochen habe sich allerdings gezeigt, dass viele Fahrzeuge in den Ortsdurchfahrten so am Fahrbahnrand geparkt sind, dass die Räumfahrzeuge stark behindert werden, berichtet Matthias Knörzer, Betriebsdienstleiter der Straßenmeistereien im Rhein-Neckar-Kreis.

Viele Fahrer der im Winterdienst eingesetzten Fahrzeuge hätten ihm mitgeteilt, dass durch geparkte Autos ein Durchkommen manchmal unmöglich sei. „Durch die angebauten Schneepflüge werden den Fahrern der Räumfahrzeuge schon im normalen

Betrieb erhöhte Anforderungen abverlangt. Zugeparkte Ortsdurchfahrten erschweren die Arbeit der Räumdienste noch zusätzlich“, sagt Knörzer und weist darauf hin, dass sich durch solche Hindernisse zudem oft gefährliche Situationen im Begegnungsverkehr ergeben können. Der Betriebsdienstleiter der Straßenmeistereien im Kreis appelliert daher im Namen seiner Winterdienst-Kollegen an alle Verkehrsteilnehmer, ihre Fahrzeuge wenn möglich in den Grundstückseinfahrten zu parken beziehungsweise auf den erhöhten Platzbedarf der Räumfahrzeuge Rücksicht zu nehmen. „Nur so kann ein reibungsloser Winterdienst gewährleistet und die Umlaufzeiten der Räumfahrzeuge eingehalten werden“, so Knörzer

Sonstiges

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Das Highspeed-Netz der Telekom geht in **Eppelheim** in Betrieb. Informieren Sie sich auf der Informationsveranstaltung am

MI, 08. FEB 2017, 19:00UHR

BÜRGERHAUS IM RATHAUS, SCHULSTR. 2, EPELHEIM

WIR INVESTIEREN FÜR SIE IN DAS NETZ DER ZUKUNFT



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-slr.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie